

EINLADUNG

1. Linzer Familienrechtstag



Die naheheliche Aufteilung des Ehevermögens

Die Aufteilung des ehelichen Gebrauchsvermögens und der ehelichen Ersparnisse stellt Wissenschaft und Praxis vor große Herausforderungen. Im Rahmen des 1. Linzer Familienrechtstags werden die gesetzlichen Rahmenbedingungen, die aktuelle Rechtsprechung sowie „best practices“ dargestellt und diskutiert. Die Veranstaltung richtet sich an alle Interessierten aus den Bereichen Recht, Mediation und Familienberatung, die sich mit den Fragestellungen der nahehelichen Vermögensaufteilung befassen.

Termin: 25. Oktober 2024, 10:15 – 16:30 Uhr

Ort: JKU Linz, UNI-Center 1. Stock, Festsaal,
Altenberger Straße 69, 4040 Linz

Anmeldung: <https://www.reglis24.com/lft>

Referent*innen: RAⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Susanne Fruhstorfer (Wien)
Hon.-Prof. Dr. Edwin Gitschthaler (Sen.-Präs. des OGH)
o. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Monika Hinteregger (Universität Graz)
RA Dr. Günter Lippitsch (Graz)
Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Katharina Lugani (Universität Düsseldorf)
RA Dr. Marco Nademleinsky (Wien)

Die Teilnahme ist **kostenlos** und die Ausstellung einer **Teilnahmebestätigung** möglich; weitere Informationen unter <https://www.jku.at/zvr/>.

PROGRAMM

1. Linzer Familienrechtstag



- | | |
|-------|---|
| 10:15 | Eröffnung
Univ.-Prof. Dr. Thomas Garber, JKU Linz
Univ.-Prof. Dr. Andreas Geroldinger, JKU Linz |
| 10:30 | Aktuelle Judikatur zum (materiellen) nachehelichen Aufteilungsrecht
o. Univ.-Prof. ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Monika Hinteregger, Universität Graz |
| 11:15 | Unternehmen und Gesellschaftsanteile in der nachehelichen Aufteilung
RA Dr. Marco Nademleinsky, Wien |
| 12:00 | Mittagspause |
| 13:00 | Aktuelle Judikatur zum nachehelichen Aufteilungsverfahren
Hon.-Prof. Dr. Edwin Gitschthaler, Sen.-Präs. des OGH |
| 13:45 | Kostenersatz im nachehelichen Aufteilungsverfahren
RA Dr. Günter Lippitsch, Graz |
| 14:30 | Kaffeepause |
| 15:00 | Der nacheheliche Aufteilungsanspruch in der Insolvenz
RA ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Susanne Fruhstorfer, Wien |
| 15:45 | Grenzüberschreitende nacheheliche Aufteilungsverfahren
Univ.-Prof. ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Katharina Lugani, Universität Düsseldorf |